

MONTAG, 04.03.2019

10.00-13.00

Arbeitstreffen für die Mitglieder der Cathedra Magistrorum

Neue Tendenzen in der Lehrerforschung (Ilona Feld-Knapp, Gabriella Perge, Budapest)

13.00–13.30

Begrüßung: Dr. László Horváth, Direktor des Eötvös-Collegiums
Mag. Regina Ruzs, Direktorin des Österreichischen Kulturforums Budapest
Dr. Ilona Feld-Knapp, Leiterin der Cathedra Magistrorum

13.30–14.30

"Normorientierung bei der Aussprache im DaF-Unterricht"

(Dr. Anke Sennema, Universität Wien)

Im DaF-Unterricht werden Aussprachestandards vermittelt, die sich an den Vorgaben zur Aussprache in Lehrwerken oder Phonetik-Trainern orientieren und die in den Deskriptoren des Gemeinsamen Referenzrahmens für Sprachen (GER, Europarat 2001) beschrieben werden. Das Streben, in der Fremdsprache Deutsch die ‚Stufe‘ des ‚native-speaker-Deutsch‘ zu erreichen bzw. zu vermitteln, ist dabei in den Köpfen von Lehrenden und Lernenden gleichermaßen präsent. Für Definitionen und Kodifikationen von Aussprachenormen gibt es unterschiedliche Positionen, die auch kritisch, wie beispielsweise als ‚native speakerism‘ (Knappik / Dirim 2013), verhandelt werden. Für den Bereich der Aussprache bietet der GERS seit 2018 eine neue Detailskala für den Bereich Phonological control (CEFR Companion Volume with New Descriptors, 2018 („GER Begleitband mit Neuen Deskriptoren“, vorerst nur auf Eng. und Frz.). Im einleitenden Impulsvortrag werden Positionen zur Aussprachenorm zur Diskussion vorgestellt. Ausgehend von einem Erfahrungsaustausch zur Frage „Was sollten Lernende auf der jeweiligen Kompetenzstufe beherrschen?“ werden wir im anschließenden Workshop erarbeiten, in welcher Form die neuen Deskriptoren und die GER-Detailskala im DaF-Unterricht genutzt werden können.

CEFR Companion Volume with New Descriptors, 2018: <https://rm.coe.int/cefr-companion-volume-with-new-descriptors-2018/1680787989> (letzter Zugang: 15.1.2019)

Gemeinsamer europäischer Referenzrahmen für Sprachen. Lernen, Lehren, Beurteilen, 2001, Langenscheidt, München

Knappik, Magdalena & İnci Dirim (2013): „Native Speakerism“ in der Lehrerbildung. In: Journal für LehrerInnenbildung 3/2013, S. 20-23

Die CATHEDRA MAGISTRORUM wird durch das Österreichische Kulturforum Budapest gefördert.



14.30–15.00

Kaffeepause

15.00–16.30

"Normorientierung bei der Aussprache im DaF-Unterricht"

(Dr. Anke Sennema, Universität Wien)

16.30–17.00

Bericht über die Aktivitäten der Lehrerakademie des Jahres 2018

(Gabriella Perge, Sekretärin der CM, Budapest)

17.00–17.45

Abschlussdiskussion

(Enikő Jakus, Eszter Kránicz, Budapest)

DIENSTAG, 05.03.2019

10.00–12.00

Arbeitstreffen für die Mitglieder der CM

Vorstellung der aktuellen Forschungsprojekte der CM-Mitglieder

(Ilona Feld-Knapp, Gabriella Perge, Herta Márki, Budapest)

12.00–13.00

Mittagspause

13.00–15.00

Empirisch forschen in der Fremdsprachendidaktik

(Enikő Jakus, Anna Daróczy, Budapest)

MITTWOCH, 06.03.2019

10.00–13.00

Theorie und Praxis in der Fremdsprachendidaktik

(Ilona Feld-Knapp, Enikő Jakus, Eszter Kránicz, Anna Daróczy, Budapest)

Erarbeitung der Konzeption weiterer Forschungen in der Lehrerakademie

(Ilona Feld-Knapp, Gabriella Perge, Herta Márki, Anna Daróczy, Budapest)

Die CATHEDRA MAGISTRORUM wird durch das Österreichische Kulturforum Budapest gefördert.